

STAATSTHEATER NÜRNBERG

Kontakt:
Pressestelle
Staatstheater Nürnberg
E-Mail: presse@staatstheater-nuernberg.de
Tel.: +49 (0)911 66069-3509

PRESSEMITTEILUNG

15. Januar 2024

„Wallenstein“ feiert am 26. Januar Premiere

Schauspieldirektor Jan Philipp Gloger inszeniert Schillers dramatisches Gedicht im Staatstheater Nürnberg

Am Freitag, 26. Januar feiert Friedrich Schillers „Wallenstein“ in der Regie von Schauspieldirektor Jan Philipp Gloger Premiere im Schauspielhaus. Nach 65 Jahren ist die Geschichte des Feldherrn Wallenstein, der seine Spuren auch in der Region um Nürnberg hinterlassen hat, erstmals wieder am Staatstheater Nürnberg zu sehen. Nach der erfolgreichen Inszenierung von „Don Karlos“ setzt Jan Philipp Gloger mit „Wallenstein“ seine Auseinandersetzung mit Schiller fort.

Zu Beginn der Handlung herrscht seit 16 Jahren ein verheerender Krieg in Europa. Der Feldherr Wallenstein steht vor der Entscheidung: Soll er zu seinem eigenen Vorteil mit seinem Heer zum Feind überlaufen? Er befragt die Sterne, während seine Offiziere intrigieren. Darunter auch Octavio, sein engster Vertrauter, dessen Sohn Max Wallensteins Tochter Thekla liebt.

Schiller, der den Mächtigen stets misstraute, zeichnet einen Politthriller, in dem Krieg, Ökonomie und Liebe fatal miteinander verwoben sind - und der dem heroischen Bild Wallensteins Risse zufügt. Ensemblemitglied Tjark Bernau wird in Nürnberg in der Titelrolle zu sehen sein.

Tickets und weitere Termine: www.staatstheater-nuernberg.de

Tel.: 0180-1-344-276 (Festnetz 3,9 Ct./Min., Mobil bis zu 42 Ct./Min.)

Wallenstein

Dramatisches Gedicht von Friedrich Schiller

Premiere: Freitag, 26. Januar 2024 um 19.00 Uhr, Schauspielhaus

Dauer: ca. 3 Stunden 40 Minuten inkl. einer Pause

Regie: Jan Philipp Gloger

Bühne: Franziska Bornkamm

Kostüme: Annelies Vanlaere

Dramaturgie: Brigitte Ostermann

Musik: Kostia Rapoport

Licht: Frank Laubenheimer

Es spielen:

Tjark Bernau (Wallenstein), Janning Kahnert (Octavio Piccolomini), Luca Rosendahl (Max Piccolomini), Katharina Kurschat (Thekla), Annette Büschelberger (Seni), Nicolas Frederick Djuren (Illo), Amadeus Köhli (Graf Terzky), Karoline Reinke (Gräfin Terzky), Sascha Tuxhorn (Buttler), Thorsten Danner (Isolani / Gordon), Matthias Luckey (Questenberg / Wrangel / Deveroux), Joshua Kiefert (Pappenheimer Gefreiter / Macdonald)

Weitere Termine im Januar und Februar 2024:

Di., 30.01.2024, 19.00 Uhr; Sa., 03.02.2024, 19.00 Uhr; Do., 08.02.2024, 19.00 Uhr;
Sa., 17.02.2024, 19.00 Uhr; So., 25.02.2024, 17.00 Uhr; Do., 29.02.2024, 19.00 Uhr;

Presse-Bildmaterial (ab dem 20. Januar) zum [Download](#)